

19.12.85

In - Fz

Vorlage

an den Bundesrat

- 1 -

Vorschlag für die Berufung eines Mitglieds und eines stellvertretenden Mitglieds des Stiftungsrates der Heimkehrerstiftung - Stiftung für ehemalige Kriegsgefangene

Der Bundesminister des Innern
- VtK I 6b - 904 211/1 -

Bonn, den 17. Dezember 1985

An den
Präsidenten des Bundesrates

Sehr geehrter Herr Präsident!

Am 18. Februar 1986 endet die Amtszeit der Mitglieder des Stiftungsrates der Heimkehrerstiftung. Auf Vorschlag des Bundesrates hatte die Bundesregierung für die Zeit von 1982 bis 1986 als ordentliches Mitglied

Ministerialdirigent Dr. Reinhold Staib
im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und
Sozialordnung Baden-Württemberg

und als stellvertretendes Mitglied

Regierungsdirektor Rainer Haegele
im Finanzministerium Baden-Württemberg

benannt.

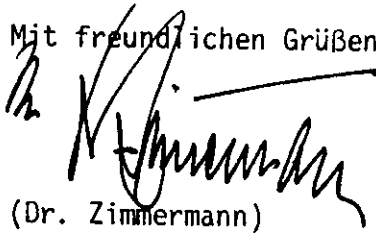
- 2 -

622/85

- 2 -

Ich bitte Sie, mir den Vorschlag des Bundesrates für die Benennung eines ordentlichen und eines stellvertretenden Mitglieds für die nächste Amtszeit des Stiftungsrates mitzuteilen. Eine wiederholte Benennung von Mitgliedern des Stiftungsrates ist zulässig.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dr. Zimmermann', with a horizontal line drawn above it.

(Dr. Zimmermann)

B

- 1 -

Beschluß

des Bundesrates

zum

Vorschlag für die Berufung eines Mitglieds und eines stellvertretenden Mitglieds des Stiftungsrates der Heimkehrerstiftung
- Stiftung für ehemalige Kriegsgefangene

Der Bundesrat hat in seiner 561. Sitzung am 21. Februar 1986 beschlossen, für den Stiftungsrat der Heimkehrerstiftung zur Berufung durch die Bundesregierung gemäß § 48 Abs. 1 KgfEG

als Mitglied

Ministerialdirigent Dr. Reinhold S t a i b
im Ministerium für Arbeit, Gesundheit
und Sozialordnung Baden-Württemberg

erneut

und als stellvertretendes Mitglied

Regierungsdirektor Jörg S e y f a n g
im Finanzministerium Baden-Württemberg
anstelle des bisherigen stellvertretenden Mitglieds

vorzuschlagen.